



Trekkingreise nach Marokko – Der höchste Berg Nordafrikas

8-tägige Trekkingreise in Marokko

Dauer: 8 Tage Reiseziel: [Marokko](#) ReisetHEMA: [Trekking](#) Reisecode: MASP0308 Aktiv: Landschaft:

Wir bezwingen den höchsten Berg Nordafrikas! Entdecken Sie auf dieser anspruchsvollen 8-tägigen Trekkingreise durch den Toubkal-Nationalpark die schroffen Gebirgslandschaften und die besonnene Lebensweise der Berber Marokkos. Genießen Sie die einzigartigen und unvergesslichen Aussichten vom Hohen Atlas bis in die grünen Täler zur goldenen Wüste.

Reiseverlauf

Tag 1: Anreise Marrakesch

Willkommen im magischen Marrakesch! Wir begrüßen Sie am Flughafen und fahren Sie zu Ihrem Riad in der Medina. Erholen Sie sich von Ihrem Flug, erkunden Sie die lebendigen Gassen der Stadt und genießen Sie Ihr erstes Abendessen im Land der Gegensätze.

Übernachtung: [Riad Zahri](#) (-/-/A)

Tag 2: Beginn der Wanderung

Heute ist es soweit, das Trekking kann beginnen! Nach einer etwa einstündigen Fahrt erreichen wir das Dorf Imi n'Oughrald im Atlasgebirge, wo wir unsere Guides mit unseren treuen Begleitern, den Maultieren, treffen. Nach einem steilen Anstieg durch Wachholder- und Kiefernwälder erreichen wir den Tizi n'Tacht Pass auf 2.000 Metern Höhe. Von hier haben wir einen einzigartigen Blick auf das Azaden-Tal, in dem die roten Lehmhöfe und zahlreichen grünen Terrassen welche im Kontrast zu den erdfarbenen Bergen stehen, im Licht der untergehenden Sonne schimmern.

Höhe / Übernachtung: 1.900 m

Trekking: ca. 6 Stunden

Übernachtung: [Zelt](#) (F/M/A)

Tag 3: Erfrischung am Wasserfall

Der Weg führt uns heute von Tizi Oussem durch einen Ginsterwald hinauf zu einem großen Wasserfall, wo wir uns von der bisherigen Anstrengung bei einem gemütlichen Picknick erholen können. Das kühlende Wasser lässt uns Kraft tanken für den anstehenden Aufstieg auf 3.030 Meter Höhe zur einsamen Berghütte Tazarart.

Höhe / Übernachtung: 3.030 m

Trekking: ca. 6 Stunden

Übernachtung: [Zelt](#) (F/M/A)

Route



Highlights

- Erkundung von Marrakesch
- Trekking im Toubkal-Nationalpark
- Unvergessliche Aussichten im Hohen Atlas
- Berber-Kultur

Inklusivleistungen

- alle Übernachtungen wie im Reiseplan beschrieben oder gleichwertig
- Verpflegung laut Reiseplan (F=Frühstück / M=Mittagessen / Picknick / A=Abendessen)
- alle Eintritte & Aktivitäten laut Reiseplan
- Zeltaufrüstung
- Begleitteam mit Maultieren

Tag 4: Der Tizi-n'Aguelzim-Pass

Nach einem stärkenden Frühstück folgen wir dem versteckten Serpentinweg hinauf bis zum Tizi-n'Aguelzim-Pass auf 3.450 Metern. Oben angekommen, werden wir mit einer traumhaften Aussicht auf den Toubkal-Gipfel, das Tazarhart-Plateau und in der Tiefe das Ait Mzian-Tal belohnt. Von hier aus steigen wir steil ab und erreichen die Toubkal-Berghütte, in der wir Schutz für die Nacht suchen.

Höhe / Übernachtung: 3.207 m

Trekking: ca. 6 Stunden

Übernachtung: **Zelt** (F/M/A)

Tag 5: Zum Gipfel des Toubkal (4.167 m)

Getreu dem Motto „Der frühe Vogel fängt den Wurm“ starten wir pünktlich zum Sonnenaufgang, um den langen und anstrengenden Aufstieg, der vor uns liegt, meistern zu können. Es wird kälter, sodass auch warme Kleidung in unseren Rucksack gehört. Der teils von Schotter und losem Geröll markierte Weg führt uns hinauf zum Toubkal-Gipfel auf 4.167 Metern. Trotz strahlendem Sonnenschein fährt uns der Wind in den Sommermonaten teils warm, teils kalt übers Gesicht. Vom Gipfel haben wir eine atemberaubende Aussicht in die Weiten der südmarokkanische Wüste. Wir wagen den Abstieg ins Tal zum Pilgerort Sidi Chamharouche, wo wir die Nacht verbringen.

Höhe / Übernachtung: 2.310 m

Trekking: ca. 7 Stunden

Übernachtung: **Zelt** (F/M/A)

Tag 6: Abstieg nach Imlil

Eine kurze Wanderung führt uns ins Tal hinunter bis nach Imlil, das größte und wohl bekannteste Dorf im Toubkal-Gebiet. Der Nachmittag steht hier ganz zu Ihrer freien Verfügung. Ruhen Sie Ihre Füße aus, lassen Sie die Seele baumeln oder versuchen Sie es doch mal in einem Hammam mit einer Berbermassage.

Trekking: ca. 3 Stunden

Übernachtung: Berghütte (F/M/A)

Tag 7: Die Perle des Südens

Heute verabschieden wir uns von unseren Guides und fahren zurück nach Marrakesch, wo Sie nach Ihren Wünschen die Geheimnisse dieser uralten Stadt erkunden können. Die Koutubia Moschee, der „Jemaa el Fna“, die farbenprächtigen Souks und die 400 Jahre alte Koranschule „Ben Youssef“ sind nur einige der unzähligen Sehenswürdigkeiten Marrakeschs. Spazieren Sie durch den exotischen „Jardin Majorell“ und erkunden Sie den berühmten Bahia-Palast – egal wofür Sie sich entscheiden, dem Bann Marrakeschs können und wollen Sie nicht entkommen.

Übernachtung: **Riad Zahri** (F/-/-)

Tag 8: Abreise von Marrakesch

Schon sind 8 erlebnisreiche Tage vorbei und es geht zurück in die Heimat, wo Sie Ihre unvergesslichen Eindrücke mit Familie und Freunden teilen können. Wir bringen Sie zum Flughafen von Marrakesch und wünschen Ihnen eine angenehme Heimreise – Bslama!

Ende der Reise (F/-/-)

- Deutschsprachiger Bergführer
- Alle Transferleistungen ab/bis Flughafen Marrakesch
- Reisesicherungsschein
- Kompensation aller CO2-Emissionen

Zusätzliche Entgelte / nicht enthalten: Internationale Flüge, Visa-Gebühren, Dinge des persönlichen Bedarfs, nicht genannte Mahlzeiten & Getränke, Schlafsack, Trinkgelder, zusätzliche & optionale Aktivitäten, Reiseversicherung

Flug

Die Kosten für den Flug sind noch nicht im Reisepreis enthalten.

Wählen Sie bitte die Option im Buchungsformular aus und wir machen Ihnen dazu ein unverbindliches Angebot.

Dieser Service ist für unsere Kunden kostenfrei. Flugpreise variieren.

Nachhaltigkeit

Auf einer Reise in Marokko inkl. Flug haben Sie eine durchschnittliche Klimawirkung von etwa 2.443 kg CO2 pro Person, darin sind neben dem reinen CO2 auch weitere Emission integriert. Die Kompensation dieser Menge in Zusammenarbeit mit Atmosfair ist bereits in den Reiseleistungen enthalten. Den Anteil des Landprogramms berechnen wir dabei pauschal mit 1430 kg CO2, aufgrund der unterschiedlichsten Einflüsse auf die Klimawirkung während Ihrer Reise sind Individualwerte kaum zu messen. Mehr Infos zur Nachhaltigkeit bei Akwaba Afrika gibt es [hier](#).